

www.bildungundgesundheit.ch

Die Internetplattform an der Schnittstelle von Bildung und Gesundheit

Umfassende Informationen zu Gesundheitsförderung und Prävention im Kontext Schule.

- Grundlagen
- Projekte
- Angebote
- Didaktische Materialien
- «Good Practices»
- Ressourcenmaterial für Lehrende und Schulbehörden
- Beratungspool
- Forschungsberichte
- Publikationen

Kontakt: info@bildungundgesundheit.ch

Das Programm wurde vom Bundesamt für Gesundheit 2003 in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Konferenz der Kantonalen Erziehungsdirektoren lanciert. *bildung + gesundheit Netzwerk Schweiz* wird vom Bundesamt für Gesundheit getragen.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern ED
Bundesamt für Gesundheit BAG
Direktionsbereich Öffentliche Gesundheit

Mit Gesundheit Schule machen

bildung + gesundheit Netzwerk Schweiz unterstützt alle Akteurinnen und Akteure in der schulischen Gesundheitsförderung und Prävention:

- Lehrkräfte
- Schulleitungen
- Behörden
- Eltern
- Fachpersonen aus Gesundheitsförderung und Prävention
- Bildungsfachleute

Unsere Vision

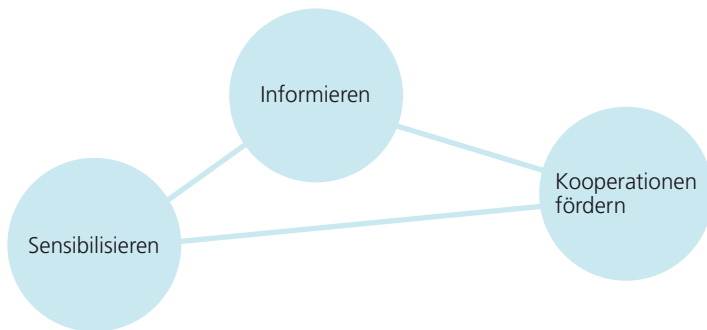
Gesundheitsförderung und Prävention erlangen im Bildungskontext eine zentrale Bedeutung. Das schulische Umfeld soll so gestaltet sein, dass Kinder, Jugendliche, Lehrpersonen und andere Schulbeteiligte in einer sicheren und anregenden Umgebung gesund lernen und lehren, sich wohl fühlen und gute Leistungen erbringen können.

Im Zentrum der gesundheitsförderlichen Schul- und Unterrichtsentwicklung steht der Aufbau der Gesundheitskompetenz. Gesundheitskompetenz ist die Fähigkeit, Kenntnisse über die Erhaltung und Wiedererlangung des körperlichen, psychischen und sozialen Wohlbefindens so in persönliche und kollektive Entscheide und Handlungen umzusetzen, dass sie sich positiv auf die eigene Gesundheit und die Gesundheit anderer sowie auf die Lebens- und Umweltbedingungen auswirken.

Unser Arbeitsverständnis

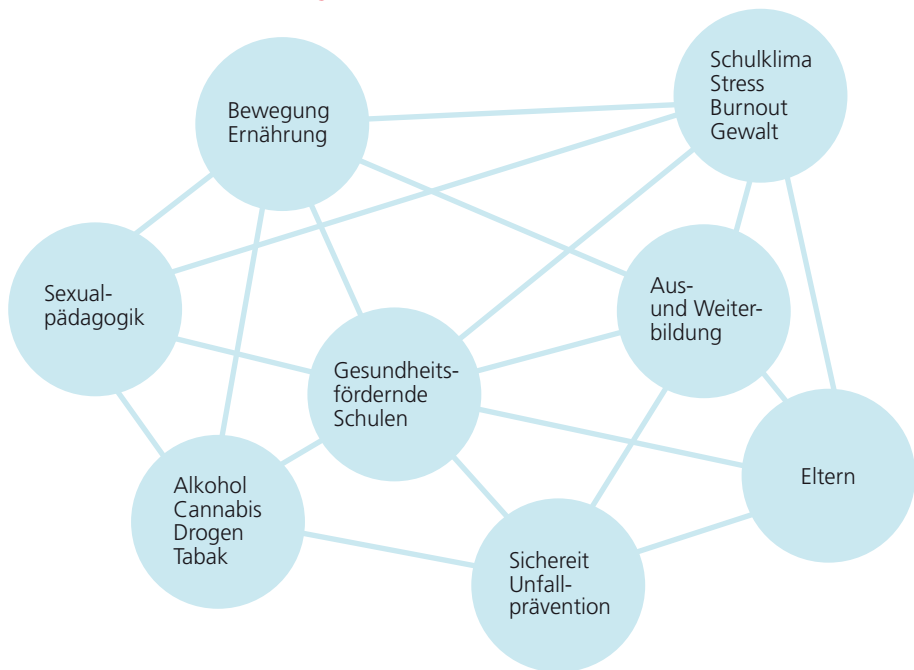
Die Mitglieder orientieren sich in ihrer Arbeit an den Prinzipien der Ottawa Charta: Partizipation, Befähigung zum selbst bestimmten Handeln, Ressourcenorientiertheit, Langfristigkeit und Chancengleichheit bezüglich Geschlecht, sozialer, ethnischer und religiöser Herkunft.

Unsere Tätigkeitfelder



- Verbreitung von Grundlagenwissen zur schulischen Gesundheitsförderung auf www.bildungundgesundheit.ch, im Netzbrief und an Veranstaltungen.
- Prüfung der einzelnen Gesundheitsförderungs- und Präventionsangebote anhand von *bildung + gesundheit Netzwerk Schweiz* – Qualitätskriterien.
- Förderung der Vernetzung, des Austausches und der Kommunikation unter den Mitgliedern des Netzwerks. Gemeinsames Erarbeiten von Fragestellungen und Projekten.
- Herausgabe von wissenschaftlichen Publikationen, Anregung zu Forschungsvorhaben.

Unsere Dienstleistungen



bildung + gesundheit Netzwerk Schweiz ist ein Zusammenschluss von Organisationen, die sich als Dienstleistende für die Gesundheitsförderung und Prävention im schulischen Kontext von der Vorschule bis zur Sekundarstufe II einsetzen.

Das Netzwerk setzt sich im Jahr 2009 aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Schweizerisches Netzwerk Gesundheitsfördernder Schulen – RADIX
- Schweizerische Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme (SFA)
- Bundesamt für Sport (BASPO)
- bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung
- PROMESCE (Haute Ecole Pédagogique BEJUNE)
- RessourcenPlus (Fachhochschule Nordwestschweiz)
- Kompetenzzentrum Schulklima (Pädagogische Hochschule Zentralschweiz)
- Kompetenzzentrum Sexualpädagogik und Schule (Pädagogische Hochschule Zentralschweiz)
- Schweizerische Gesellschaft für Ernährung (SGE)
- Schweizerische Bund für Elternbildung, Elternmitwirkung
- Konstruktive Konfliktbearbeitung «chili» (Schweizerisches Rotes Kreuz)
- www.feelok.ch – Gesundheitsförderung und Prävention für Jugendliche

An einer Mitgliedschaft im Netzwerk Interessierte, finden die Aufnahmebedingungen und weitere nützliche Informationen unter

www.bildungundgesundheit.ch